An einen Haushalt! Zugestellt durch Post.at



AMTLICHE NACHRICHTEN DER GEMEINDE LENGAU

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT



BM-Info 1/2012 Jänner 2012

Liebe Gemeindebürgerinnen! Liebe Gemeindebürger!

Ich möchte nochmals einen guten Start ins neue Jahr mit viel Erfolg und Gesundheit wünschen. Die Nachrichten sind geprägt von Spekulationen, Börsencrash, Schuldenkrise und dem Verlust des Tripple A für Österreich.

Darum darf die Gemeinde Lengau stolz über die positive Entwicklung sein. 2011 wurden viele Projekte umgesetzt. Wie bereits erwähnt, wurden die Volksschule und der Kindergarten in Lengau saniert (€ 480.000,-). Die Sanierung des Turnsaales mit den Sanitäranlagen in der Hauptschule Friedburg belief sich auf € 530.000,- und der Umbau der Kreuzung in Schneegattern auf € 170.000,-.

Der Haushaltsausgleich konnte auch 2012 wieder ausgeglichen budgetiert werden. So wurde im Jahr 2010 ein Sollüberschuss von € 91.000,- erwirtschaftet und für 2011 konnte ein Überschuss von € 109.000,- ausgewiesen werden.

In diesem Jahr werden ebenfalls wieder einige Projekte in Angriff genommen. So soll der Baubeginn des Pfarrheimes mit Kulturraum in Lengau Mitte des Jahres erfolgen. Weiters wird in Friedburg das neue Raikagebäude mit dem Musikprobenlokal errichtet. Da bereits im März mit dem Bau begonnen werden soll, wurden bereits jetzt die Bäume an der Grundgrenze entfernt, da diese bei den Baumaßnahmen stören.

In Teichstätt wird ein Kinderspielplatz errichtet, die Spielplätze in Lengau und Friedburg werden überarbeitet und für einen neuen Spielplatz in Schneegattern soll ein Grundstück angekauft werden.

In der Hauptschule Friedburg wird der Gymnastiksaal, der Chemieraum und das Dach saniert, wobei zusätzlich eine 10 kWp Photovoltaikanlage installiert wird.

An der Volksschule und dem Kindergarten in Lengau wird ebenfalls das Dach erneuert. Durch die Firma Pramag wird aus Gewährleistungsgründen ein neues Deckungsmaterial zur Verfügung gestellt. An dieser Stelle möchte ich mich bei Herrn Josef Lettner für seinen Einsatz bei der Durchsetzung dieses Anspruchs recht herzlich bedanken.

Im Kreuzungsbereich Schachl – Ramsauer wird der Gehsteig fertiggestellt. Die Bemühungen der Gemeinde Lengau verkehrssichernde Maßnahmen umzusetzen zeigen sich dadurch, dass für den Geh- und Radwegebau in der Zeit von 2004 – 2011 über € 2 Millionen investiert wurden. Jedoch wurde der Antrag eine Abbiegespur an der B147 Richtung Gstöckat/ Igelsberg von meiner Seite abgewiesen, da es im Gemeindegebiet Lengau mehrere solcher Stellen gäbe. Der Gemeinderat beschloss einen Verkehrsplaner des Landes OÖ zu beauftragen, an der B147 Landesgrenze bis Friedburg verkehrssichernde Maßnahmen auszuarbeiten. Laut einer Kostenschätzung des Landes OÖ belaufen sich die Gesamtkosten einer Abbiegespur auf ca. € 300.000,-, welche zur Gänze von der Gemeinde aufgewendet werden müssten.

Herzlichen Dank an alle Gemeindebediensteten für ihre Leistung und Unterstützung. Ich danke auch allen Fraktionen für die konstruktive Zusammenarbeit für die positive Entwicklung der Gemeinde und allen Vereinen und ehrenamtlichen Mitarbeitern für ihr Engagement.



Beitritt zum Klimabündnis und E-Gem

Der Gemeinderat der Gemeinde Lengau hat in seiner Sitzung vom 15.12.2011 den Beitritt zum Klimabündnis und E-Gem beschlossen. In den letzten Jahren wurden schon viele Projekte umgesetzt, wie z.B. die Heizungsumstellung in den Schulen in Friedburg und Lengau und die Einsparungen bei der Straßenbeleuchtung.

Für diesen Beitritt ist die Einrichtung eines Arbeitskreises erforderlich. Bei Interesse ersuchen wir Sie sich am Gemeindeamt (Frau Weichenberger, 07746/2202-71) zu melden.

Ausgaben/Einnahmen 2012

Nachstehend finden Sie einen Überblick über die weiteren wesentlichen Einnahmen und Ausgaben des Budgets 2012:

Ausgaben im ordentlichen Haushalt:

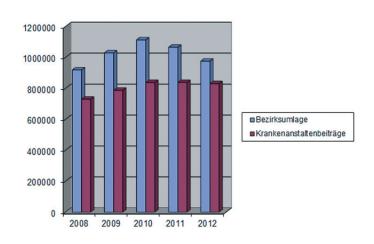
Volksschulen:	€	203.200,-
Hauptschule:	€	237.300,-
lfd. Kosten Kindergärten:	€	546.900,-
Hortbetrieb:	€	21.900,-
Krabbelstube:	€	36.500,-
Beiträge Reinhalteverband:	€	270.000,-
Krankenanstaltenbeitrag:	€	830.300,-
Beitrag Sozialhilfeverband:	€	975 800 -

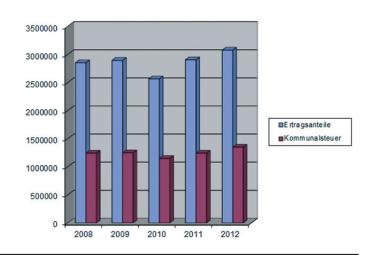
Einnahmen im ordentlichen Haushalt:

Personalkostenersatz Kinderg.:	€	223.800,-
KG-Transportkostenersatz:	€	18.800,-
Grundsteuer:	€	246.500,-
Kommunalsteuer:	€ 1	.350.000,-
Ertragsanteile:	€ 3	3.078.000,-

Einen großen Ausgabenfaktor stellen auch 2012 wieder der Krankenanstaltenbeitrag und der Beitrag an den Sozialhilfeverband (Bezirksumlage) dar.

Auf der 2. Grafik sehen Sie eine Übersicht über die Entwicklung der Ertragsanteile sowie der Kommunalsteuer. Die Wirtschaftskrise ließ 2009 und 2010 einen deutlichen Rückgang erkennen. Seit 2011 steigt jedoch die Kommunalsteuer wieder und es ist auch für das Jahr 2012 ein leichter Anstieg zu erwarten.





Steuerhebesätze 2012

Die Gebühren für 2012 wurden wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A für land- und forstwirtschaftliche Betriebe 500 v.H.d. Steuermessbetrages Grundsteuer B für Wohnhäuser oder Grundstücke 500 v.H.d Steuermessbetrages

Lustbarkeitsabgabe lt. Verordnung des Gemeinderates

Hundeabgabe pro gehaltenen (Wach-) Hund € 20,00

Kanalanschlussgebühr pro m²€ 21,93 inkl. Mwst.Mindestanschlussgebühr Kanal€ 3.289,- inkl. Mwst.Kanalbenützungsgebühr pro m³€ 3,66 inkl. Mwst.

Müllabfuhrgebühren je abgeführter 90-Liter Abfalltonne

2-wöchentlich € 47,02 pro Quartal 4-wöchentlich € 26,50 pro Quartal 6-wöchentlich € 19,82 pro Quartal

Müllsack 90-Liter € 8,90



Heizkostenzuschuss 2011/2012

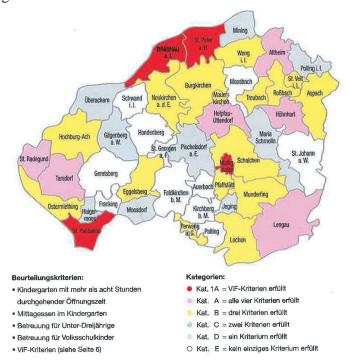
Die OÖ. Landesregierung hat für die Heizperiode 2011/2012 die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an sozial bedürftige Personen unter folgenden Richtlinien beschlossen:

- 01. Für die Beheizung einer Wohnung gleichgültig mit welchem Energieträger wird an sozial bedürftige Personen ein Heizkostenzuschuss gewährt. Dieser beträgt € 140,- bei Unterschreiten der in Pkt. 4. festgesetzten Einkommensgrenze und € 70,- bei Überschreiten dieser Einkommensgrenze um bis zu maximal € 50,-.
- 02. Bezieher/innen, die vom Bund über die Pensionsversicherungsanstalt einen Zuschuss zu den Energiekosten erhalten, wird lediglich der Differenzbetrag durch das Gemeindeamt ausbezahlt.
- 03. Es muss sich bei der Wohnung, für die der Heizkostenzuschuss beantragt wird, um einen Hauptwohnsitz handeln
- 04. Soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt/der Wohnung lebenden Personen folgende Ausgleichszulagerichtsätze für das Jahr 2012 (Alleinstehende: € 814,82; Ehepaar/Lebensgemeinschaft: € 1.221,68; je Kind: € 154,79 zuzüglich Kinderzuschuss von € 29,07) nicht übersteigt.
- 05. Die Antragsfrist läuft bis 13. April 2012, wobei für sämtliche Anträge die Einkommensverhältnisse des Jahres 2011 anzuwenden sind.
- 06. Bei der antragstellenden Person muss ein eigener Haushalt vorliegen.
- 07. Ein Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für Heizkosten aufzukommen haben. Demnach ist die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an jene Personen ausgeschlossen, bei denen vertraglich sichergestellt ist, dass für ihre Heizkosten Dritte aufzukommen haben (z.B. im Rahmen eines Übergabevertrages).

Folgende Unterlagen sind bei der Antragstellung vorzulegen: Einkommensnachweis für das Jahr 2011 (Pensionsabschnitt bzw. Bankauszug über die Pensionsauszahlung für den Monat Dezember 2011! Einkommen aus selbständiger Tätigkeit, Arbeitslosengeld, Notstandsunterstützung, Alimente, etc.)

Kinderbetreuung im Bezirk

Laut einer Statistik der Arbeiterkammer, ist der Bezirk Braunau bei der Kinderbetreuung noch immer weit vom Landesdurchschnitt entfernt. Betreuungsangebote, die tatsächlich eine Vollzeitbeschäftigung der Eltern ermöglichen, sind im Bezirk noch immer rar. Nur drei Gemeinden (Braunau, St. Peter und Mattighofen) erfüllen alle Beurteilungskriterien und ermöglichen eine Vollzeitbeschäftigung: mind. 45 Stunden wöchentliche Öffnungszeit, werktags Montag bis Freitag, an vier Tagen pro Woche mind. 9,5 Stunden geöffnet, Angebot Mittagessen und max. fünf Wochen im Jahr geschlossen.



Grafik und Info: Arbeiterkammer und Braunauer Warte am Inn

Die Gemeinde Lengau gehört von den insgesamt 46 Gemeinden des Bezirks Braunau zu den 11 besten in der Kinderbetreuung.

Freie Wohnungen im seniorengerechten Wohnen in Schneegattern

Im seniorengerechten Wohnen in Schneegattern sind noch zwei Wohnungen frei. Bei Interesse bitte am Gemeindeamt bei Frau Seitlinger (Zimmer 2, 07746/2202-72) melden.

Wohnung Nr. 5 (1. Stock) und Wohnung Nr. 9 (2. Stock)

Größe: 57 m²

Balkon/Loggia: 5,5 m² Kaution: ca. €1.970,-

Miete: ca. € 440, inkl. Betriebs- und Heizkosten

Entscheidungen der Gemeinderatssitzung vom 15.12.2011

01. Festsetzung des Nachtrages zum Voranschlag für das Jahr 2011

Der Nachtragsvoranschlag für das Jahr 2011 wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

02. Beschluss des Haushaltsvoranschlages und des Dienstpostenplanes für 2012

Der Haushaltsvoranschlag und der Dienstpostenplan wurden einstimmig genehmigt.

03. Beschluss des mittelfristigen Finanzplanes

Der mittelfristige Finanzplan wurde einstimmig genehmigt.

04. Änderung der Kanalgebührenordnung

Die Kanalgebührenordnung wurde entsprechend den Vorgaben des Amtes der o.ö. Landesregierung angepasst. Die Kanalbenützungsgebühren wurden auf € 3,33 (excl. MWSt) und die Anschlussgebühren auf € 19,94 (excl. MWSt) mind. jedoch € 2.990,-angehoben.

05. Ausschreibung der Gemeindeabgaben und Festsetzung der Hebesätze für das Jahr 2012

Die Gemeindeabgaben für das Jahr 2012 wurden mit Ausnahme der Kanalgebühren unverändert festgesetzt.

06. Kassenprüfung vom 12.12.2011 – Kenntnisnahme des Berichtes des Prüfungsausschusses

Der Kassenprüfungsbericht über die durchgeführte Kassenprüfung vom 12.12.2011 wurde zur Kenntnis genommen.

07. Finanzierung Kegelhalle KSC Schneegattern - Reihung der BZ-Anträge

Es wurde einstimmig beschlossen, die bisher vorgesehene Reihung der BZ-Anträge der Gemeinde Lengau beizubehalten und in Abstimmung mit dem politischen Referenten, so zu reihen, dass eine Auszahlung der BZ-Mittel für die Kegelsportanlage im Jahr 2015 nach derzeitigen Stand, möglich ist.

08. Entscheidung über die Auflassung der Dienstbarkeit des Fahrweges auf Gst.Nr. 840/26, KG Krenwald

Es wurde einstimmig beschlossen, auf die Dienstbarkeit des Fahrweges auf Gst.Nr. 840/26, KG Krenwald, zu verzichten und die Unterfertigung der Löschungserklärung zu genehmigen.

09. Bestellung eines/r offiziellen Beauftragten/e für die VIA NOVA

Durch die Gemeinde Lengau wurde Frau Erika Pendelin als VIA NOVA-Beauftragte und Herr Martin Muigg als Stellvertreter bestellt.

10. Entscheidung über den Beitritt zum Klimabündnis und Erstellung eines E-Gem Konzeptes

Der Beitritt zum Klimabündnis wurde mehrheitlich beschlossen und der Ausschuss für Umwelt, Zukunft und Energie mit der Erstellung eines E-Gem Konzeptes mit dem zuständigen Planer beauftragt.

11. ÖVP-Antrag auf Errichtung einer Abbiegespur an der B 147 in Richtung Gstöckat/Igelsberg/Utzweih Durch die ÖVP-Fraktion wurde ein Antrag auf Errichtung einer Abbiegespur an der B 147 in Richtung Gstöckat/Igelsberg/Utzweih gestellt.

Die Kosten für die Errichtung einer Linksabbiegespur werden durch das Amt der o.ö. Landesregierung mit ca. € 300.000,- beziffert, welche zur Gänze durch die Gemeinde zu tragen wären. Entsprechend der vorliegenden Unfallstatistik treten bei anderen Kreuzungen an der B 147 mehr Unfälle auf.

Der vorliegende Antrag wurde abgeändert und durch den Gemeinderat wurde einstimmig beschlossen einen Verkehrsplaner des Landes einzuladen um die Kreuzungen zwischen Friedburg und Landesgrenze an der B 147 zu begutachten.

12. Unterstützung der Feuerwehren durch die Gemeinde bei Reparaturkosten und Schulungen

Durch den Gemeinderat wurde die Übernahme von 50 % der Reparaturkosten, jedoch keine Servicearbeiten, der offiziellen Feuerwehrfahrzeuge durch die Gemeinde nach Maßgabe der finanziellen Mittel weiterhin beschlossen.

Ebenso wurden die € 15,- pro Person und Tag für Feuerwehrmitgliedern bei Absolvierung von Kursen und Schulungen an der Landesfeuerwehrschule in Linz für die nächsten Jahre gewährt.

13. Grundsatzbeschluss für die Erstellung eines Leitungskatasters für das Kanalnetz der Gemeinde Lengau

Der Gemeinderat hat mehrheitlich einen Grundsatzbeschluss für die Erstellung eines Kanalkatasters gefasst.



14. Änderung des Vorvertrages mit der Pfarre Lengau wegen der gemeinsamen Errichtung eines Pfarrheimes mit Kulturraum

Der geänderte Vorvertrag mit der Pfarre Lengau wegen der gemeinsamen Errichtung des Pfarrheimes wurde einstimmig genehmigt.

15. Genehmigung des verlängerten Optionsvertrages mit der Diözese Linz

Die Verlängerung des Optionsvertrages mit der Diözese Linz bezüglich des Grundankaufes für das geplante Seniorenheim wurde einstimmig genehmigt.

16. Verlängerung der Aktion "Jugendtaxi" für 2012

Die Weiterführung der Aktion Jugendtaxi in der bisherigen Form, solange diese Aktion durch das Land in der bisherigen Form unterstützt wird, wurde einstimmig genehmigt.

17. Vergabe Arbeiten und Lieferungen für den Spielplatz Teichstätt

Für die Errichtung des Spielplatzes in Teichstätt wurden folgende Aufträge einstimmig vergeben:

Fa. Pointner: Lieferung und Montage der ausgeschriebenen Spielgeräte

Fa. Großbötzl: Bepflanzung

Mit der Sand- und Kieslieferung wird ein heimischer Anbieter beauftragt.

18. Raumordnungsangelegenheiten

Änderung Nr. 98: Herbst Anna – Beschluss einer Verordnung

Eine Teilfläche des Gst.Nr. 2835/7, KG Lengau, mit ca. 200 m² wurde einstimmig von Grünland auf Wohngebiet umgewidmet.

Änderung Nr. 100: Eidenhammer Johann und Aloisia – Beschluss einer Verordnung

Das Gst.Nr. 2659/9, KG Lengau, mit ca. 800 m² wurde einstimmig von Grünland auf Wohngebiet umgewidmet.

Dringlichkeitsantrag:

Die Mietverträge für Räumlichkeiten im ehemaligen Kindergarten Friedburg an den Spiegeltreff und für Räumlichkeiten in der ehemaligen Poststelle Friedburg an die Kinderfreunde und in weiterer Folge auch als Seniorentreff wurden mehrheitlich genehmigt.

Gemeinderatssitzung

Freitag, 17.02.2012 um 19:30 Uhr am Gemeindeamt in Friedburg

- 01. Kassenprüfung vom 30.01.2012 Kenntnisnahme des Berichtes des Prüfungsausschusses
- 02. Genehmigung des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2011
- 03. Wassergenossenschaft Friedburg Ansuchen um Baukostenzuschuss
- 04. Wassergenossenschaft Schneegattern Ansuchen um Baukostenzuschuss
- 05. Beschluss einer Resolution zum oö Landes- und Gemeindedienstrechtsänderungsgesetz 2012
- 06. Grundsatzbeschluss für die Errichtung einer zweigruppigen Kindergartens für den Ort Lengau und Errichtung einer Krabbelstube
- 07. Grundsatzbeschluss für den Ankauf einer Grundfläche der Schneegatterer Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft für einen Spielplatz in Schneegattern
- 08. Entscheidung über die Erteilung der Grundeigentümerzustimmung für die Erweiterung des Imbissstandes auf Gst.Nr. 511/1, KG Friedburg
- 09. Verkauf einer Teilfläche des öffentlichen Wegegrundstückes 941/1, KG Krenwald
- 10. Nachwahl eines Gemeindevorstandsmitgliedes durch die SPÖ-Fraktion
- 11. Nachwahl eines Mitgliedes in den Finanzausschuss durch die SPÖ-Fraktion
- 12. Allfälliges



PARTY – Join the party

2h Abshaken, Schwitzen und Spaß haben Wann: Samstag, 03.03.2012
Beginn: 16:00 – 18:30 Uhr
Wo: HS Turnsaal Friedburg

Eintritt; € 10,-

powered by Aktiwell / www.zumba-aktiwell.at

Kindergarteneinschreibung

Die Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2012/2013 findet am

Montag, den 19. März 2012 von 13:00 - 15:00 Uhr

in den Kindergärten Friedburg, Lengau und Schneegattern statt.

Die Kinder müssen zum Kindergartenbeginn (03.09.2012) das 3. Lebensjahr vollendet haben.





Krabbelstubeneinschreibung

Die Einschreibung für das Krabbelstubenjahr 2012/2013 findet am

Donnerstag, den 01. März 2012 von 14:30-16:00 Uhr

in der Krabbelstube Lengau, Parkstraße 3, 5212 Schneegattern statt.

Bei uns sind Kinder ab dem 18. Lebensmonat bis zum dritten Lebensjahr willkommen.

Kinder, ab dem 30. Lebensmonat dürfen unsere Einrichtung GRATIS besuchen.



Für weitere Informationen sind wir unter der Telefonnummer 0699/16 886 191 erreichbar.

... wir gehen in den Hort in Friedburg!!!

Im Hort ist immer was los! Ob spielen, basteln, lesen oder faulenzen, bei uns findet sicher jedes Kind etwas.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Do von 11:45 - 17:00 Uhr

Fr von 11:45 - 16:00 Uhr

An schulfreien Tagen (Zwickeltage, Semesterferien, Sommerferien) sind wir von 07:30 - 17:00 Uhr und Freitag von 07:30 - 15:00 Uhr da.

Neben tollen Aktivitäten im Hort (Nikolausfeier, Experimente, Seifen selber machen) machen wir auch spannende Ausflüge (Hallenbad, Eislaufen, Piratenfahrt).



Willst auch du dabei sein, dann melde dich unter 0699/16 886 147 oder 07746/2333-14

Wir freuen uns auf DICH!!!



Der Rauchfangkehrer informiert

Aus gegebenem Anlass (Rückbrand- und Verpuffungsgefahr) bei automatischen Holzfeuerungsanlagen wird darauf hingewiesen, dass diese mindestens alle 3 Jahre bzw. nach Kesselleistung öfter, vom Anlagenerrichter nachweislich warten zu lassen sind (gem. TRVB H 118, Anhang 2/2 Punkt 3.)

Im Schadensfall ist der Nachweis zu erbringen (Versicherung).

Weiters ist darauf hinzuweisen, dass gemäß Oö. Heizungsanlagen- und Brennstoffverordnung 2005 eine Feuerstätte so zu betreiben ist, dass keine Glanzrußbildung erfolgt (Gefahr Rauchbrand).

Ebenso möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, dass vor Inbetriebnahme einer neuen Feuerungsanlage der zuständige Rauchfangkehrer zu verständigen ist, damit dieser Ihre Feuerungsanlage/n auf die Einhaltung der baurechtlichen Vorschriften und der technischen Richtlinien überprüfen kann. In Gartenhäusern bw. Hütten aufgestellte Feuerungsstätten sind an zugelassene Rauchfangsysteme anzuschließen.

Diese Meldepflicht gilt auch für Feuerstätten in Nebengebäuden und Gartenhäusern.

Für weitere Rückfragen stehen ich und mein Team Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir hoffen auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Karl Vietz, Rauchfangkehrermeister

Kontakt:

Karl Vietz, Rauchfangkehrermeister (0664/1040060) Bernhard Winter, Rauchfangkehrermeister (0664/5149177)

Wohnevent der Raiffeisenbank Lochen, Bankstelle Friedburg

Wann: 19. März 2012, um 19:00 Uhr Wo: Turnhalle der Volksschule Lochen

Bei dieser Veranstaltung erhalten Sie Informationen rund ums

Wohnen.

Highlight: Vortrag "Kraft des positiven Denkens"

Holen Sie sich Ihre gratis Eintrittskarte in der Bankstelle Friedburg.



Ehrung

Die Gemeinde Lengau gratuliert Frau Hedwig Eidenhammer recht herzlich zur Verleihung der Humanitätsmedaille, durch das Land OÖ. für ihr Soziales Engagement in der Gemeinde



Foto: LHStv. Josef Ackerl, Hedwig Eidenhammer und Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer

Wieder gelassener leben lernen ...

Stress- und Burnout - Vorbeugung in 4 Schritten

Stress ist eine Überforderung unserer körperlichen, seelischen und geistigen Bewältigungsstrategien.

Gekoppelt mit dem Gefühl, sich noch mehr (vor allem im Beruf) engagieren zu müssen, einem eingeschränkten Blick auf nur wenige Bereiche unseres Lebens und enttäuschten Erwartungen an sich und den anderen ist der Weg ins Burnout vorgezeichnet.

Am Ende stehen ausgebrannte Teile unserer Persönlichkeit (innere Leere, Erschöpfung, ...) und unserer Beziehungen (sozialer Rückzug, Einsamkeit, ...).

An 4 Abenden wollen wir persönliche Stressoren identifizieren und innere Antreiber entdecken. Wir werden Glaubenssätze der Gelassenheit entwickeln, Entspannungstechniken üben und praktikable Ideen für den Alltag erarbeiten.

Wann: Mittwoch, 08., 15., 22. und 29. Februar jeweils von 19:00 bis 21:30 Uhr

Wo: Seminarhaus Jägerwirt

Trainer: Martin Auer, Persönlichkeitstrainer, Coach

Anmeldung: Tel.: 0664/73410261,

martin.auer@wieder-leben-lernen.at

Kosten: € 120,- für 4 Abende

Gratulation

Einen grandiosen Erfolg erzielten wieder die Damen des ASKÖ-KSC-Schneegattern bei der 2. Runde der Champions League 2012 im Kegelcasino Hallein am 28.01.2012. Der Österreichische Meister besiegte den Rumänischen Meister CS Electromures Romgaz Targu-Mures im Halbfinale mit einem 6:2 Sieg.

Die Gemeinde Lengau gratuliert sehr herzlich zu diesem tollen Erfolg.



stehend: LA Bgm. Erich Rippl, Ingrid Lamprecht, Katharina Wrabel, Kathrin Janda, Marianne Berger, Manfred Berger, Präsident Fritz Hochmaier Stefanie Freischlager, Gabriele Bürger, Klaudia Pirkova

Ärztlicher Wochenenddienst

11.02./12.02.: Dr. Stadlinger, Munderfing (07744/6344)
18.02./19.02.: Dr. Nöbauer, Schneegattern (07746/2160)
25.02./26.02.: Dr. Egger, Friedburg (07746/2300)
03.03./04.03.: Dr. Hable, Lochen (07745/8212)
10.03./11.03.: Dr. Stadlinger, Munderfing (07744/6344)
17.03./18.03.: Dr. Nöbauer, Schneegattern (07746/2160)
24.03./25.03.: Dr. Egger, Friedburg (07746/2300)
31.03./01.04.: Dr. Hable, Lochen (07745/8212)

07.04./08.04.: Dr. Nöbauer, Schneegattern (07746/2160) 09.04.: Dr. Nöbauer, Schneegattern (07746/2160)

Urlaube

05.03. - 11.03.: Dr. Nöbauer, Schneegattern

19.03. - 25.03.: Dr. Hable, Lochen

26.03. - 31.03.: Dr. Stadlinger, Munderfing

Wir bitten um Verständnis, dass es manchmal zu Dienstverschiebungen kommen kann! Genauere Informationen zu den Wochenenddienstzeiten erhalten Sie auf jedem Tonband der zuständigen Ärzte.

Hui statt Pfui 2012

Der Ausschuss für Umwelt, Energie und Zukunftsangelegenheiten veranstaltet mit Unterstützung der Vereine, der Schulen und dem Jugendzentrum, in Zusammenarbeit mit dem Bezirksabfallverband Braunau wieder eine



Säuberungsaktion in der Gemeinde Lengau.

Voraussichtlicher Termin ist der 17.03.2012, Ersatztermin 24.03.2012

Im vergangenen Jahr beteiligten sich neben der Hauptschule und der Volksschule Lengau ca. 200 Mitglieder aus 18 Vereinen und sammelten ca. 800 kg Müll.

Es ist uns ein Anliegen Bewusstseinsbildung zu schaffen. Euer Ausschussobmann Robert Reitsamer

Örtliches Entwicklungskonzept

In der letzten Bürgermeisterinfo wurde über die generelle Überarbeitung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes (ÖEK) und des Flächenwidmungsplanes (FWPL) berichtet und gleichzeitig die Aufforderung an die Gemeindebürger gerichtet, Anregungen und Planungswünsche bei der Gemeinde einzubringen.

Es wird nunmehr die Gelegenheit geboten, über die eingebrachten Anregungen aber auch im Zusammenhang mit sonstigen Fragen die örtliche Raumplanung der Gemeinde Lengau betreffend, ein persönliches Gespräch mit dem Ortsplaner zu führen.

Als Termin wurde Donnerstag der 23. Februar 2012 von 08:00 - 16:00 Uhr festgelegt.

Falls es Gesprächsbedarf gibt, ersuchen wir Sie, sich wegen eines Termins mit dem Gemeindeamt Lengau (Herrn Lochner, 07746/2202-74) in Verbindung zu setzen.

Diese Absprache einer genauen Uhrzeit ist deshalb notwendig, da es sich um Einzelgespräche handelt.

Information der Tierarztpraxis Weber in Lochen

Ich bedanke mich für die liebevolle Anteilnahme beim Abschied von meiner Frau, Frau Mag. Andrea Weber-Thaller, Tierärztin in Lochen. Für die Kleintierordination und Rinderpraxis stehe ich, nach telefonischer Vereinbarung unter 07745/8700, wieder gerne zur Verfügung.

Tierarzt Mag. Weber Gernot



Ab Anfang 2013: Neue Führerscheine nur mehr befristet

Ab Jänner 2013 werden EU-weit nur mehr befristete Führerscheine ausgegeben. Ab diesem Zeitpunkt bekommt jeder Österreicher nur mehr einen auf 15 Jahre befristeten Führerschein ausgestellt.

Die wichtigsten Änderungen bei Gültigkeit und Erneuerung von Führerscheinen ab 2013 auf einen Blick:

- Ab dem 19. Jänner 2013 ausgestellte Führerscheine der Klassen A oder B sind 15 Jahre gültig.
- Bei der Erneuerung von Führerscheinen wird in Österreich keine Überprüfung des Gesundheitszustandes vorgenommen auch nicht bei Kfz-Lenkerinnen und Lenkern, die älter als 50 Jahre sind. Österreich setzt hier auf freiwillige Gesundheitschecks.
- Ebenso sind keine zusätzlichen Auffrischungskurse für Kfz-Lenkerinnen und –Lenker, die älter als 50 Jahre sind, vorgesehen.



Jetzt umtauschen: Vom Papier zur praktischen Karte

Aufgrund der bevorstehenden Befristung erwarten die Führer-

scheinbehörden für Ende 2012 eine sehr hohe Zahl an Umtauschanträgen. Wer einen Umtausch plant und Wartezeiten vermeiden will, sollte daher bereits jetzt seinen Papierführerschein gegen die Karte eintauschen.

Alle bis 18. Jänner 2013 ausgestellten Führerescheine (Papier- und Scheckkartenführerscheine) sind bis Anfang 2033 gültig, Führerscheine ab 2013 nur noch 15 Jahre. Bis spätestens Anfang 2033 müssen dann alle unbefristeten Führerscheine gegen befristete getauscht werden.

So einfach geht der Umtausch – nur einmal zur Behörde

- Der Umtausch kann bei allen Führerscheinbehörden (Bezirkshauptmannschaften oder Bundespolizeidirektionen), unabhängig vom eigenen Wohnsitz, beantragt werden
- Mitzunehmen ist ein aktuelles Foto.
- Die Gebühr beträgt € 49,50.
- Der neue Führerschein wird innerhalb von fünf Tagen per Post an jede gewünschte Adresse in Österreich zugestellt.

Alle weiteren Informationen zum Führerschein gibt es auf www.scheckkartenführerschein.at.

Vorstellung Garten Studio



Darf ich mich kurz vorstellen:

Mein Name ist Rosita Rieder. Ich habe letztes Jahr die Meisterprüfung zum Beruf "Garten- und Grünflächengestalter" erfolgreich absolviert und im Anschluss daran das Unternehmen "Gartenstudio Rosita Rieder" mit Sitz in Teichstätt 100 gegründet. Meine Hauptaufgabe sehe ich in der professionellen Planung von privaten sowie öffentlichen Grünanlagen. Natürlich übernehme ich im Umkreis auch die Ausführung und Pflege derselben.



Ich freue mich ganz besonders auf die neue Herausforderung und stehe Ihnen jederzeit gerne für Auskünfte oder Anfragen zur Verfügung.
Kontakt:

Rosita Rieder Teichstätt 100 A-5211 Friedburg Tel.: 0664/9960096

E-Mail: r.rieder@gartenstudio.at Web: www.gartenstudio.at





GESUNDE GEMEINDE LENGAU

Lengau

Friedburg

Schneegattern

10 Jahre Gesunde Gemeinde Gesundheitstag

Die Gesunde Gemeinde veranstaltet aufgrund ihres 10-jährigen Jubiläums einen Gesundheitstag in der Hauptschule Friedburg.

24. März 2012 Wann: Zeit: 09:00 - 14:00 Uhr

Ort: Gymnastiksaal und Foyer der Hauptschule Friedburg

EINLADUNG ZUM KURS: Vinyasa Flow Yoga

... mit Yoga wieder in den Fluß des Lebens kommen!!!

Vinyasa Flow Yoga ist eine Yogapraxis, in der die einzelnen Körperpositionen (Asanas) in einer fließenden Abfolge praktiziert werden. Atem wird bewusst eingesetzt, um die Harmonie der Bewegungen zu unterstützen. Regelmässige Yogapraxis bringt körperliche Kraft und seelische Ausgeglichenheit. Yoga ist ein Weg zum inneren Frieden.

Gruppenleiterin: Mag. Ursula Pointinger

Ort: Vereinshaus Friedburg

Anfänger und leicht Fortgeschrittene: Beginn: Montag, 16.04.2012 oder Donnerstag, 19.04.2012

17:30 - 18:30

Uhrzeit: Kursgebühr: € 70.- für 10 Einheiten

Fortgeschrittene:

Beginn: Montag, 16.04.2012 Uhrzeit: 18:45 - 20:15

Kursgebühr: € 80,00 für 10 Einheiten

Rückfragen und Anmeldung: 0699/10070626 oder

viramo@yahoo.de

Die Volkshochschule veranstaltet eine Gratis ZUMBA Stunde

Am Di. 28. Februar im Gymnastiksaal der Hauptschule in Friedburg von 20:30 Uhr – 21:20 Uhr. Anmeldung ist nicht erforderlich!

Zumbakurse: ab 31.01. jeweils dienstags von 17:30 Uhr – 18:20 Uhr

10 EH / 62,90 € / AK-Mitglieder 56,61 €

ab 06.03. jeweils dienstags von 20:30 Uhr – 21:20 Uhr

10 EH / 62,90 € / AK-Mitglieder 56,61 €







2011 neigt sich dem Ende zu, ein guter Zeitpunkt, um eine kurze Jahresrückschau zu halten. In den 4 Jahren Umsetzungszeitraum wurden 112 Projekte eingereicht, was einem Investitionsvolumen von 14,6 Mill. Euro entspricht. 78 Projekte mit einer Fördersumme von 3,4 Mill. Euro wurden bisher genehmigt.

Das Arbeitsjahr 2011 war vor allem durch die LAG-Projekte **Bildungsdialog Oberinnviertel-Mattigtal** (ein Projekt zur Erhöhung der Lernbereitschaft) und **Lokale Agenda 21 Seelentium** mit den thematischen Schwerpunkten nachhaltiger Tourismus und Soziales geprägt. Alleine zu diesen Projekten wurden 40 Termine wie Workshops, Zukunftsklausuren, Arbeitssitzungen etc. organisiert und abgehalten.

Ein weiterer Schwerpunkt waren Vernetzungsprojekte unter den LEADER-Regionen:

- Die **Bierregion Innviertel**, unser 100. Projekt, einem Gemeinschaftsprojekt mit den LEADER-Regionen Innviertel –Vom Inn zum Kobernaußerwald, Sauwald und Pramtal und dem Lebensraum Innviertel. Das "Bier" wird ab 2012 der zentrale Imageträger für das Innviertel und als Motor für Veranstaltungen sowie für touristische und gastronomische Angebote dienen.
- Beim Frauenimpulsforum mit der LEADER-Region Hausruckwald-Vöcklatal hatten Frauen die Gelegenheit, sich auszutauschen, Anliegen und Standpunkte zu deponieren und den Grundstein für eine mögliche weitere Zusammenarbeit zu legen. Weitere Treffen dieser Gruppe sind mittelfristig geplant.
- In Kooperation mit der LEADER-Region Wels-Land fand die Präsentation des **preisgekrönten Jugendkonzeptes Juwel** im Techno-Z-Braunau statt. Für interessierte GemeindevertreterInnen gab es wertvolle Tipps und Ideen zum **Aufbau einer lokalen Jugendarbeit** sowie einen praktikablen Leitfaden für die Umsetzung.



Neben allen Projekten die aus den Gemeinden und der Bevölkerung kamen, war auch die Umsetzung der **Begleitprojekte für die Landesaustellung 2012** ein wesentlicher Bestandteil der diesjährigen LEADER-Arbeit:

So wird mit der **Genussbox** ein kulinarischer Streifzug durch den Bezirk geboten und mit der **Radregion Oberinnviertel-Mattigtal** werden bestehende Radwege zur Landesausstellungstour zusammengeführt. Genussradeln, Radwege ums Moor und die Moorseen sowie eine Thermentour runden dieses Projekt ab.

Das aus drei Themenwegen bestehende Projekt **Bergbau an der Salzach 1756 – 1993** beleuchtet nicht nur die Geschichte des Kohleabbaus sondern auch andere wirtschaftliche Enwicklungen

der Region. Damit werden den Besuchern der Landesausstellung 2012 weitere touristische Angebote präsentiert und stellen darüber hinaus ein Potenzial für die Tourismus- und Freizeitwirtschaft in der Region dar.

In der Region gab es auch Grund zum Feiern!

- 1. 18 Wirte aus der Region werden bei der LA 2012 für das leibliche Wohl der Gäste sorgen. **Die InnWirtler** zeigten sich startklar mit Lebensmittel aus der Region und als "Dessert" einen Freizeittipp.
- 2. Der Dorferneuerungsverein Haselbach setzte das historische **Augenbründl** bei der Valentinskapelle wieder in Stand und gestaltete die gesamte Anlage neu.
- 3. Mit Investitionen in eine neue Produktions- und Vermarktungshalle mit besonderem Design setzte Rundholz Pointner weitere Entwicklungsschritte im Unternehmen. Die positive Geschäftsentwicklung und der wachsende Markt im Bereich öffentlicher Spielplatzbau machte die Expansion erforderlich.
- 4. Ein besonderes Highlight in diesem Jahr war die 1. Pferde-WM im Bezirk. Karl Piber gelang es, erstmals eine Islandpferde-Weltmeisterschaft ins Innviertel/St. Radegund zu holen, die mit großem Erfolg in der Zeit vom 1. bis 7. August 2011 über die Bühne ging.

OMADIENST - eine Initiative des Katholischen Familienverbandes

Der Sozialausschuss der Gemeinde hat einstimmig beschlossen einen OMADIENST zu organisieren und somit eine Ergänzung zu den bereits angebotenen Kinderbetreuungen anzubieten.

WERDEN SIE LEIHOMA

Omadienst bietet für Leihomas:

- Basisseminar
- Unfall- u. Haftpflichtversicherung
- Vermittlung der Leihomas
- Regelmäßige Austauschtreffen
- Information und Unterstützung
- kleine Entschädigung (€ 5,00 € 7,00)

Omadienst bietet für Familien:

- Vermittlung einer liebevollen, verantwortungsbewussten Leihoma
- eine leistbare, flexible Möglichkeit der Kinderbetreuung

Leihoma zu sein ist eine schöne Aufgabe, es braucht nur Herz und Zeit! Bei Interesse melden Sie sich bitte bei: Frau Roswitha Blechinger 0664/3416614



... mehr Chancen im Leben



Impressum: Gemeindeamt Lengau, Salzburger Straße 9, 5211 Friedburg, Tel.: 07746/2202-0; Fax: DW4.

E-Mail: gemeinde@lengau.ooe.gv.at; Homepage: www.gemeindelengau.at.

Für den Inhalt verantwortlich Bgm. Erich Rippl; Produktion: Werbepartner Hartenthaler